

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

A. Grundlagen

Geschäftsmodell der Gesellschaft

Die BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH (BinnenWind Verwaltung) wurde am 08. Mai 2018 gegründet. Gesellschafterinnen sind die Kraftwerke Mainz-Wiesbaden Aktiengesellschaft, Mainz (KMW) zu 50,00 % und die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal (WSW) zu 50,00 %.

Gegenstand des Unternehmens ist die Geschäftsführung, Verwaltung und die Übernahme der Komplementäreigenschaft von anderen Gesellschaften im Bereich der Energieerzeugung.

Grundlagen der Berichterstattung

In der KMW-Gruppe, in deren Berichtswesen die BinnenWind Verwaltung eingebunden ist, erfolgt die Steuerung des Geschäfts nicht auf der Ebene der Legaleinheiten, sondern auf Ebene der KMW. Dem HGB-Einzelabschluss der BinnenWind Verwaltung kommt damit für sich genommen nur eine eingeschränkte Steuerungsfunktion im Sinne des gruppenweiten Steuerungssystems zu. Er dient primär als Grundlage für die Steuerung der Gesellschaft. Der aus dieser Sicht bedeutsamste Leistungsindikator ist das Jahresergebnis.

B. Wirtschaftsbericht

Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Die BinnenWind Verwaltung ist Komplementärin für diverse Gesellschaften im Bereich der Energieerzeugung und verfügt daher über kein eigenes operatives Geschäft.

Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2022 schließt die BinnenWind Verwaltung mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 2.500 EUR (Vorjahr 2.500 EUR) ab.

Die Umsatzerlöse in Höhe von 2.500 EUR (Vorjahr 2.500 EUR) bestehen ausschließlich aus der Haftungsvergütung.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 7.875 EUR (Vorjahr 8.200 EUR) resultieren aus der Aufwandsübernahme durch die Windpark Kahlenberg II GmbH & Co. KG und die Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG.

Der Materialaufwand in Höhe von 3.000 EUR (Vorjahr 3.000 EUR) umfasst Aufwendungen für bezogene Leistungen für die kaufmännische Betriebsführung.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 4.875 EUR (Vorjahr 5.200 EUR) bestehen überwiegend aus Prüfungs-, Beratungs- und Gründungskosten.

Vermögenslage

Die Vermögenslage wird durch die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 12.346 EUR (Vorjahr 12.734 EUR) sowie durch die Flüssigen Mittel in Höhe von 15.798 EUR (Vorjahr 16.421 EUR) geprägt. Die Passivseite enthält neben dem Eigenkapital in Höhe von 24.265 EUR (Vorjahr 21.765 EUR) im Wesentlichen Rückstellungen für Abschlussprüfungskosten in Höhe von 2.500 EUR (Vorjahr 3.000 EUR) und Abschlusserstellung in Höhe von 1.800 EUR (Vorjahr 3.500 EUR).

Die Eigenkapitalquote beträgt – gemessen an der Bilanzsumme – 84,6 % (i. Vj. 74,7 %).

Finanzlage

Die Gesellschaft verfügt über ausreichende Bankguthaben in Höhe von 15.798 EUR (Vorjahr 16.421 EUR).

Die Liquidität der BinnenWind Verwaltung war im Geschäftsjahr stets gewährleistet.

C. Prognosen, Chancen und Risikobericht

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die BinnenWind Verwaltung bewegt sich im Geschäftsfeld der Projektentwicklung von Windkraftanlagen.

Da die BinnenWind Verwaltung im Rahmen der Komplementäreigenschaft Haftungs- und Geschäftsführungsvergütungen erzielen wird und die entstandenen Aufwendungen anteilmäßig von den komplementärgeführten Gesellschaften getragen werden ist kein größeres Risiko zu erwarten.

Prognosebericht

Die Gesellschaft wird auch im Jahr 2023 ausschließlich die Geschäftsführung, Verwaltung und die Komplementäreigenschaft von anderen Gesellschaften im Bereich der Energieerzeugung übernehmen. Das Ergebnis wird auf dem Niveau des aktuellen Jahres erwartet.

Mainz, den 25. Mai 2023

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH

Junglas
Geschäftsführer

Schwarz
Geschäftsführer

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022**

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.345,68	12.733,52
2. Sonstige Vermögensgegenstände	535,94	0,00
	<u>12.881,62</u>	<u>12.733,52</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>15.797,67</u>	<u>16.420,76</u>
	<u>15.797,67</u>	<u>16.420,76</u>
	<u>28.679,29</u>	<u>29.154,28</u>
	<u>28.679,29</u>	<u>29.154,28</u>

PASSIVA

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	-3.235,00	-5.735,00
III. Jahresüberschuss	2.500,00	2.500,00
	<u>24.265,00</u>	<u>21.765,00</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	<u>4.300,00</u>	<u>6.500,00</u>
 4.300,00 6.500,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. sonstige Verbindlichkeiten	<u>114,29</u>	<u>889,28</u>
 114,29 889,28
	<u>28.679,29</u>	<u>29.154,28</u>

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	2022 EUR	2021 EUR
1. Umsatzerlöse	2.500,00	2.500,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	7.874,52	8.200,45
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-3.000,00</u>	<u>-3.000,00</u>
	-3.000,00	-3.000,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-4.874,52</u>	<u>-5.200,45</u>
5. Jahresüberschuss	<u><u>2.500,00</u></u>	<u><u>2.500,00</u></u>

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

I. Angaben zu Form und Darstellung der Bilanz

Gegenstand der Gesellschaft ist die Geschäftsführung, Verwaltung und die Übernahme der Komplementäreigenschaft von anderen Gesellschaften im Bereich der Energieerzeugung.

Die BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH, Mainz, eingetragen im Handelsregister beim Amtsgericht Mainz unter der Nummer HRB 48378 ist zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des § 267a Handelsgesetzbuch (HGB).

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften des HGB unter Berücksichtigung des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) sowie der Regelungen des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft aufgestellt.

Die Gliederung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung richtet sich nach den §§ 265, 266 und 275 HGB. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewandt. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde gemäß den gesetzlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Erforderliche Zusatzangaben zu Posten der Bilanz sind im Anhang gesondert erläutert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt und wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die **flüssigen Mittel** sind zum Nennwert am Bilanzstichtag angesetzt.

Das **gezeichnete Kapital** ist vollständig eingezahlt und wird zum Nennwert bilanziert.

Die **sonstigen Rückstellungen** wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen.

Die **Verbindlichkeiten** sind zu Erfüllungsbeträgen passiviert.

III. Angaben zu Bilanzposten

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

Guthaben bei Kreditinstituten

Das Guthaben bei Kreditinstituten besteht aus einem Kontokorrentkonto.

Eigenkapital

Das im Handelsregister eingetragene und voll eingezahlte gezeichnete Kapital besteht aus zwei Geschäftsanteilen mit insgesamt 25.000 EUR. Die Geschäftsanteile werden von folgenden Gesellschaftern gehalten:

Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz	12.500	EUR 50,00%
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal	12.500	EUR 50,00%

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Rückstellungen für Steuerberatungskosten i. H. v. 1.800 EUR (Vorjahr 1.800 EUR) und Prüfungskosten i. H. v. 2.500 EUR (Vorjahr 3.000 EUR).

IV. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen ausschließlich die Haftungsvergütungen für 2022 i. H. v. 2.500 EUR (Vorjahr 2.500 EUR).

Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen i. H. v. 7.875 EUR (Vorjahr 8.200 EUR) handelt es sich um die Ausgaben und Aufwendungen, die der BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH entstanden sind und anteilig von den geschäftsgeführten Gesellschaften getragen werden.

Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst Aufwendungen für bezogene Leistungen für die kaufmännische Betriebsführung durch die Gesellschafterin KMW AG i. H. v. 3.000 EUR (Vorjahr 3.000 EUR).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen i. H. v. 4.875 EUR (Vorjahr 5.200 EUR) setzen sich u.a. zusammen aus Beiträgen, Berater-/Prüfungs- und Gutachterkosten und sonstigen Kosten.

V. Sonstige Angaben

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Tobias Junglas, Mainz

Geschäftsfeldleiter Recht & Personal der Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz

Frank Schwarz, Witten

Leiter Produktentwicklung EDL und neue Technologien der WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal

Auf die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung nach § 285 Nr. 9a HGB wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Mitarbeiter

Derzeit werden keine eigenen Mitarbeiter beschäftigt.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin bei der Windpark Kahlenberg II GmbH & Co. KG, Mainz sowie der Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG, Mainz.

Gesamthonorar des Abschlussprüfers

Zum Abschlussstichtag beläuft sich das vom Abschlussprüfer voraussichtlich berechnete Gesamthonorar für die auf das Geschäftsjahr entfallende Abschlussprüfungsleistungen auf 2.500 EUR.

VII. Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss i. H. v. 2.500 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Entwurf

V. Nachtragsbericht

Besondere Ereignisse nach Ablauf des Geschäftsjahres ergaben sich nicht.

Mainz, den 25.Mai 2023

BinnenWind Windpark Verwaltungs GmbH

Junglas
Geschäftsführer

Schwarz
Geschäftsführer